

Don 14. Nov. 1610. Infolgt mit einem Verzeichniss  
Generali Legationu. S. VI.

119.

Seine Kayserliche Majestät Johann Biber. In dem  
vorbenannten Extract steht: Johannes Biberus,  
junior, vocatus A. C. 1600. mense Julij, du.  
mit annis 5. + a. 1605. sepultus d. 30. Jan.  
04. Epiph. In dem Junius genantet wird, daß  
selbst sein Legation, wie in unfernen, auß  
nimm in vorigen Zeit, sein gestandene Leben,  
wollte da sein wird, In dem S. 12. genantet  
worden ist. So ist auch verzeichnet, daß selbiger  
wollte in dem Legation glücklich anzog, am  
Don 24. Sept. freywillig in die Qualität der Tochter  
des H. O. Rath, Schwibler, Güntzel, was die  
Anzeige in d. Zwänbura als abgelaßt ist:  
1601. Don 24. Sept. H. Johann Leben, Kamm  
zu Genantet durch, J. Concordia, H. Christoff  
Güntzel, O. Rath, Schwibler alle in obelate  
Leben. In dem Tag seiner Legation, selbiger  
Extract angezogen, in Qualität wird ihm den  
13. Febr. 1605. 2 Kuff auf die Landt ge,  
läntet. Seine Wittwe freywillig zum 2ten  
mal Eliam Büttner, ein Goldschmied,  
stand am 1617. Don 9. Septembe.